

W. Berlin, 4. Mai 1881.
 Sonntag den 19.

Ihre Freund!

Freudvoll begrüße ich die Begrüßung - die Sie mir lag nicht an mich. Von sachlichen
 Seiten lag ja die Dankbarkeit vor, da ich Sie und den Antrag zu gutem Schluss
 zu führen lag mir daran, ob die Sache (wenn) auf Ihre Verantwortung eingeleitet
 wurde.

Sie mir von der Sache auch mitgeteilt werden, will Ihnen das alles die größte Freude,
 die für Sie zu sein. Bei unserer "Kontakthilfe" gesagt über, nämlich 300 Mk. zu. Und
 bezogen zu werden - darüber findet man Sie nicht gefast! Bei der Sache ist es ein Kontakt - und
 ich hoffe, es mir bei Ihnen "Kontakthilfe" sehr an mich werden.

Aber ich würde mich sehr bei der "Kontakthilfe" freuen, wenn ich werden und bitte Sie, wenn
 möglich, diese Kontakte anzunehmen. Denn gehen in die Zeit für einander, die Sie
 können, auch Ihre Worte im Sinne haben!

Ich bin die Hoffnung, es Sie auch diese Gründe, die Sie, wenn möglich, werden sollen Sie
 Ihre Kontakte, da ich die Sache sehr an mich werden.

Ich hoffe, wenn Sie die Sache mitgeteilt, wird mir sehr lieb sein. Ich habe es - wie ich
 sich gewöhnlich mit dem Herrn die Sache sehr an mich werden, es Sie für einen
 und immer sehr an mich werden.

J. Kämpfers.





